Zeitschrift: Schweizerdeutsch: Zeitschrift für Sprache in der deutschen Schweiz

Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch

Band: 18 (2010)

Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Zeitschrift für Sprache in der deutschen Schweiz 18. Jahrgang Nummer 3 / 2010

INHALT IMPRESSUM Schweizer Deutsch als Politikum SCHWEIZER DEUTSCH setzt die Zeitschrift «Mundart. Forum des Vereins Schweizerdeutsch» fort. Mundartforschung für alle 3 Die Zeitschrift wird ergänzt durch ihre Webseite Der Kleine Sprachatlas der deutschen Schweiz www.zeitschriftschweizerdeutsch.ch Von Ruedi Schwarzenbach Herausgegeber Mundart politisch 6 Verein Schweizerdeutsch, Postfach 111, 8460 Marthalen Ernst Burren, Schnee schufle 8 Redaktionskommission Von Jürg Bleiker Helen Christen (hc.) Beat Dittli (bd.) Pedro Lenz, Der Goalie bin ig 9 Stephan Frech (fr.) Von Stephan Frech Alfred Vogel (av.) Pedro Lenz, Tanze wi ne Schmätterling 10 Redaktion Von Julia Bachmann-Schwarzenbach Redaktion SchweizerDeutsch Ruedi Schwarzenbach (rs.) Seestrasse 610, 8706 Meilen Vargas Llosa, mein grosses Vorbild 12 044 923 09 39 Von Pedro Lenz ruedi.schwarzenbach@swissonline.ch Werner Marti 90jährig 13 Vertrieb, Abonnemente, Probehefte Von Alfred Vogel Thomas Marti Untere Hardegg 32 Zur «Berndeutsch-Grammatik» von Werner Marti 15 4600 Olten Von Arthur Baur 062 296 77 80 thomarti@bluewin.ch Arthur Baur (1915-2010) 17 Erscheint dreimal jährlich 18 Gehört und gelesen Einzelheft: 9 Franken Jahresabo: 27 Franken «Grüfnisch» - eine alte Schülersprache lebt wieder auf 80-11147-6 Postkonto: Von Stephan Frech und Franziska Müller 19 Bestellformular: Seite 32 «Unsere Muttersprache ist Deutsch in zwei Gestalten: Anzeigen: auf Anfrage bei der Redaktion Hochdeutsch und Schweizerdeutsch» 21 Layoutkonzept: Guido Widmer, Zürich Korrektorat: Alfred Vogel und Julia Bachmann-Schwarzenbach Von Peter von Matt Druckerei W. Haderer, Unterengstringen Druck: Friedrich Dürrenmatt: Zu einem Sprachproblem 26 Die Georg und Bertha Schwyzer-Winiker Stiftung hat die Neugestaltung dieser Zeitschrift ermöglicht. Zürichdeutsch 28 edgar euel 29 Mit Förderung des MIGROS kulturprozent Das Kreuzworträtsel 30 Abonnementsbestellung 32 ISSN 1663-2338

Schweizer Deutsch beobachtet und hinterfragt das Sprachleben in der deutschen Schweiz.

Im Herbst 2010

Mundartforschung für alle: Der Kleine Sprachatlas der deutschen Schweiz

Welch ein Brückenschlag ins Sprachleben! Dialektologinnen und Dialektologen haben sich zum Experiment zusammengefunden, die sprachgeographischen Forschungsergebnisse der letzten Jahrzehnte in ein fundiertes, anschauliches und leicht verständliches Bilderbuch der schweizerdeutschen Dialektvielfalt umzusetzen – und das Vorhaben ist geglückt.

Seiten 3-5

"Der Dialekt als Sprache des Herzens? Pardon, aber das ist Kitsch!"

Gewaltig rauscht der Blätterwald, seit der Tages-Anzeiger einem Text von Peter von Matt diesen reisserischen und irreführenden Titel verpasst hat. Wie von Matt und seine Leser die Deutschschweizer Sprachsituation sehen und was sie davon halten.

Seiten 21-25

Mundart politisch

Was der Bundesrat vom Schweizerdeutschen hält und wie die Mundart in letzter Zeit in die politische Agenda geraten ist.

Seiten 2, 6-7

Pedro Lenz

Keine Vorlesetermine hat Pedro Lenz mehr frei bis im nächsten Frühjahr – und wer ihn hört oder liest, erlebt einmal mehr, was Mundartliteratur sein kann: Literatur vom Besten. Lesen Sie unsere Besprechungen von *Tanze wi ne Schmätterling* und des *Goalie* und den Essay über *Vargas Llosa, mein grosses Vorbild*.

Seiten 9-12

«Grüfnisch» - jugendliches Kauderwelsch aus Winterthur

Franziska Müller erklärt, wie man diese Schülersprache generiert, und demonstriert es gleich selbst in einer Tondatei auf unserer Webseite.

1

Seite 19 f. und www.zeitschriftschweizerdeutsch.ch

www.zeitschriftschweizerdeutsch.ch

Die Webseite ergänzt und aktualisiert diese Zeitschrift, enthält Dossiers und ein Archiv, auch für Beiträge aus früheren Jahrgängen, lädt zu Leserbriefen und Briefkastenfragen ein und bringt weiterführende Links zu Grundlagenwerken und Institutionen.